

# Bulletin

Stand 07.01.2022

## 1. COVID-19-Fallzahlen

Abbildung 1. Globale, bundesweite und hessische Meldezahlen und Todesfälle.

		Differenz zum 06.01.2022
Bestätigte Fälle weltweit <sup>1</sup> : Todesfälle weltweit <sup>1</sup> :	300.290.245	<b>+2.526.971</b>
	5.472.565	<b>+7.250</b>
Bestätigte Fälle Deutschland <sup>2</sup> : Todesfälle Deutschland <sup>2</sup> :	7.417.995	<b>+56.335</b>
	113.632	<b>+264</b>
Bestätigte Fälle Hessen <sup>2</sup> : Todesfälle Hessen <sup>2</sup> :	499.818	<b>+4.117</b>
	8.614	<b>+13</b>

<sup>1</sup> Johns Hopkins University (abgerufen 6:00, Uhr)

<sup>2</sup> Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

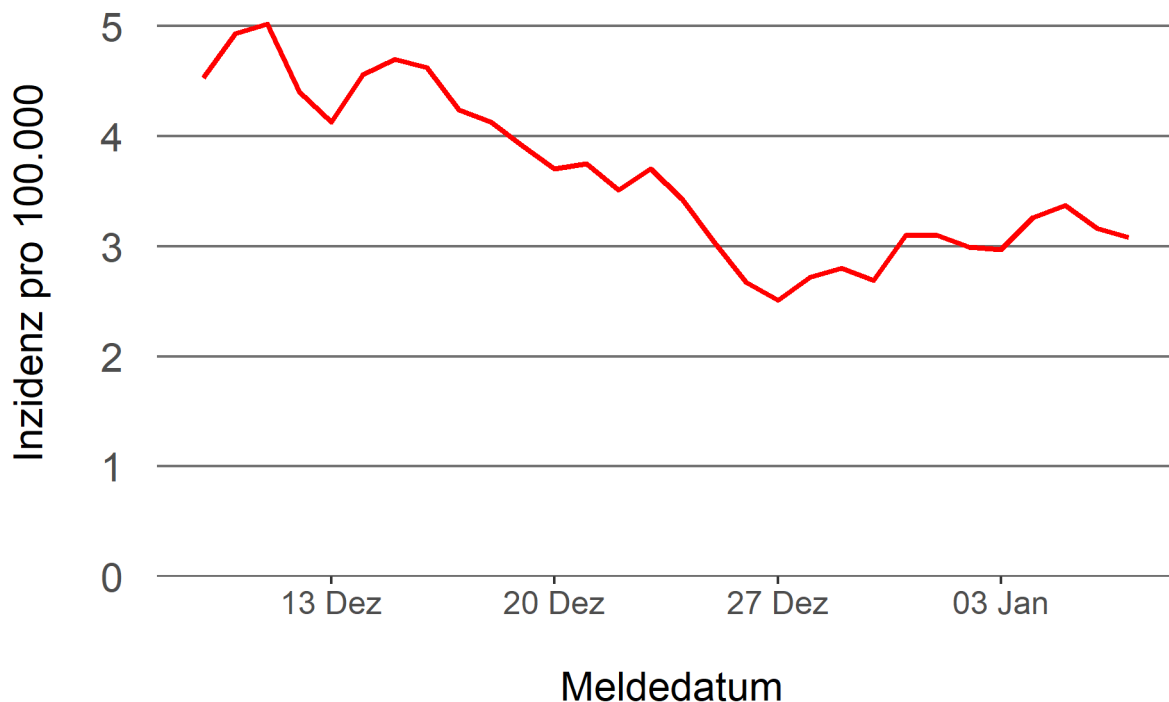
**Pandemie (seit 11.03.2020)**

## 2. Leitindikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

### 2.1. Hospitalisierungsinzidenz

Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen liegt aktuell bei 3,08 pro 100.000 Einwohner\*innen (07.01.2022). Eine Woche zuvor betrug der Wert 3,1 pro 100.000.

Abbildung 2. 7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen in Hessen im zeitlichen Verlauf



### 2.2. Zahl der mit COVID-19-Patient\*innen belegten Intensivbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 06.01.2022 um 11:00 Uhr 245 Betten auf hessischen Intensivstationen mit Patient\*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 235 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 10 besteht der Verdacht. Vor einer Woche waren es 270 Patient\*innen, die auf hessischen Intensivstationen gepflegt werden mussten.

### **3. Weitere Indikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens**

#### 3.1. Zahl der mit COVID-19-Patient\*innen belegten Normalbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 06.01.2022 um 11:00 Uhr 610 Betten auf hessischen Normalstationen mit Patient\*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 534 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 76 besteht der Verdacht. Vor einer Woche lag die Zahl der Hospitalisierten bei 609.

#### 3.2. Impfstatus von COVID-19-Patient\*innen in Intensivbehandlung

58,9 Prozent der auf hessischen Intensivstationen behandelten Patient\*innen mit COVID-19 sind nicht vollständig geimpft (ungeimpft oder teilgeimpft), während 35,9 Prozent vollständig geimpft sind. Bei 5,3 Prozent ist der Impfstatus unbekannt.

#### 3.3. Aktuelle COVID-19-Impfquote in Hessen

Nach den zum Zeitpunkt der Erstellung aktuellsten verfügbaren Daten sind 70,4 Prozent der hessischen Bevölkerung vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft (RKI Impfquotenmonitoring, Stand: 07.01.2022). Wenn nur die aktuell impffähigen Altersgruppen berücksichtigt werden (12+), beträgt der vollimmunisierte Anteil 79,3 Prozent.

#### 3.4. Status der hessischen Regionen in Bezug auf die Hotspot-Regelung

Sobald die Inzidenz in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 350 liegt, greifen vor Ort zusätzliche „Hotspot-Regelungen“ ab dem nächsten Tag. Nach fünf Tagen unterhalb der Grenze fällt die Region wieder aus der Regelung hinaus. Die Zuordnung am Berichtstag bezieht sich also immer auf die registrierten Inzidenzen der drei oder fünf Tage davor. Die Details auch zu den Maßnahmen sind in §27 der [Coronavirus-Schutzverordnung](#) niedergelegt.

Folgende Kreise und Städte fallen derzeit unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Fulda

Folgende Kreise und Städte fallen ab morgen unter die Hotspot-Regelung:

Stadt Darmstadt, Stadt Frankfurt am Main

Von gestern auf heute sind aus der Hotspot-Regelung herausgefallen:

-

### 3.5. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 07.01.2022, 00:00 Uhr)

**Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz**

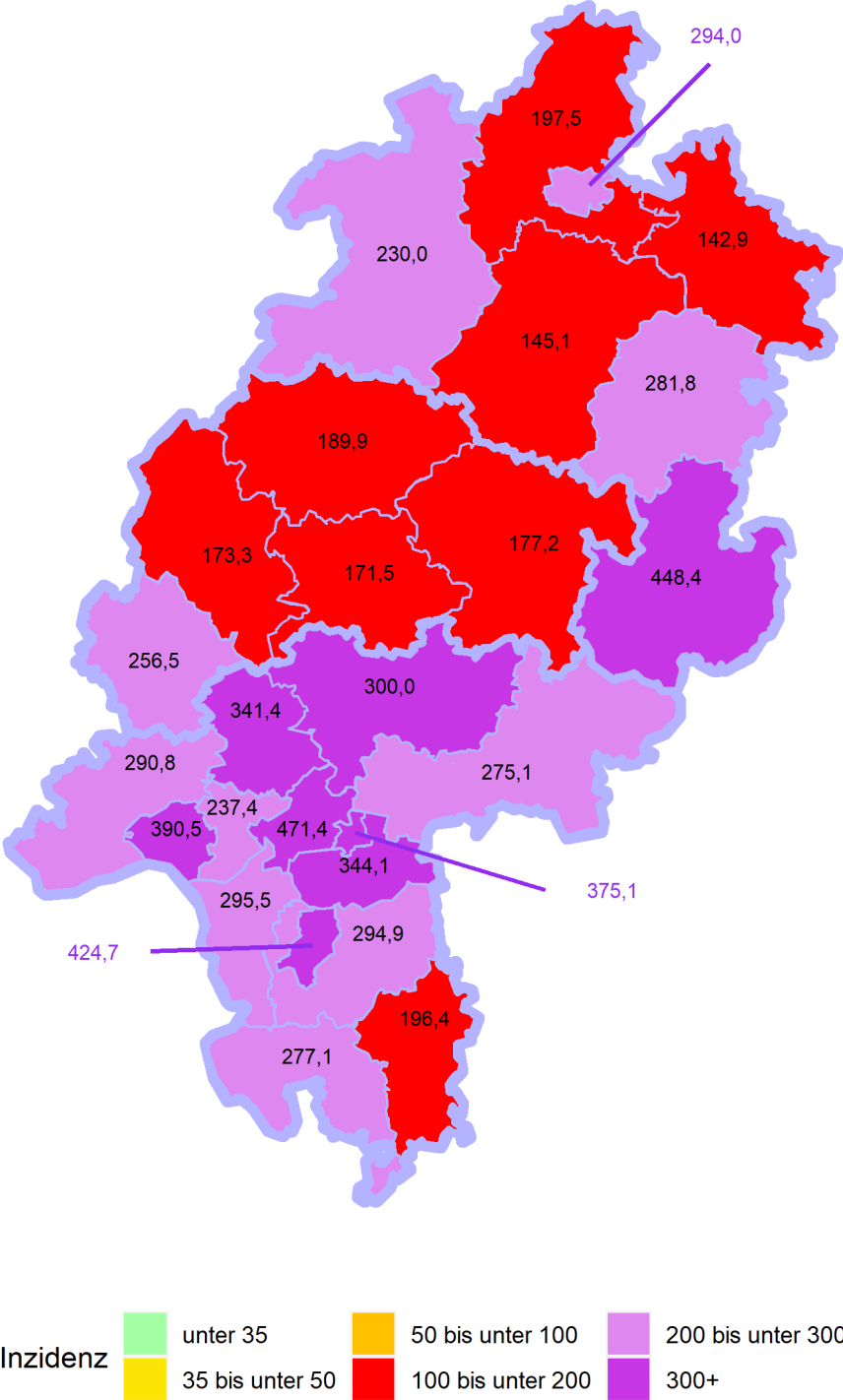
Kreis/Stadt	7-Tage	Aktuell	Aktuell	Kumulativ	Kumulativ	7-Tage
	Inzidenz*	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle
LK Bergstraße	277,1	179	4	21.152	392	751
LK Darmstadt-Dieburg	294,9	156	2	20.160	355	878
LK Fulda	448,4	194	1	23.686	331	1.000
LK Gießen	171,5	79	0	20.661	387	466
LK Groß-Gerau	295,5	182	0	24.053	335	815
LK Hersfeld-Rotenburg	281,8	82	1	9.062	205	339
LK Hochtaunuskreis	341,4	215	0	15.153	244	810
LK Kassel	197,5	70	0	13.579	244	468
LK Lahn-Dill-Kreis	173,3	91	0	18.473	259	439
LK Limburg-Weilburg	256,5	96	0	13.974	303	442
LK Main-Kinzig-Kreis	275,1	240	1	38.378	738	1.160
LK Main-Taunus-Kreis	237,4	106	0	16.286	257	568
LK Marburg-Biedenkopf	189,9	121	0	16.389	309	467
LK Odenwaldkreis	196,4	40	0	8.265	200	190
LK Offenbach	344,1	234	2	32.097	635	1.227
LK Rheingau-Taunus-Kreis	290,8	90	0	12.443	197	545
LK Schwalm-Eder-Kreis	145,1	66	0	10.350	269	261
LK Vogelsbergkreis	177,2	38	0	6.392	120	187
LK Waldeck-Frankenberg	230,0	61	0	10.375	173	360
LK Werra-Meißner-Kreis	142,9	20	0	6.276	184	143
LK Wetteraukreis	300,0	168	0	23.463	575	931
SK Darmstadt	424,7	145	0	11.383	174	676
SK Frankfurt am Main	471,4	922	0	73.560	958	3.602
SK Kassel	294,0	149	0	14.470	214	591
SK Offenbach	375,1	149	1	16.482	231	491
SK Wiesbaden	390,5	224	1	23.256	325	1.088
<b>Gesamt</b>	<b>300,2</b>	<b>4.117</b>	<b>13</b>	<b>499.818</b>	<b>8.614</b>	<b>18.895</b>

\* Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

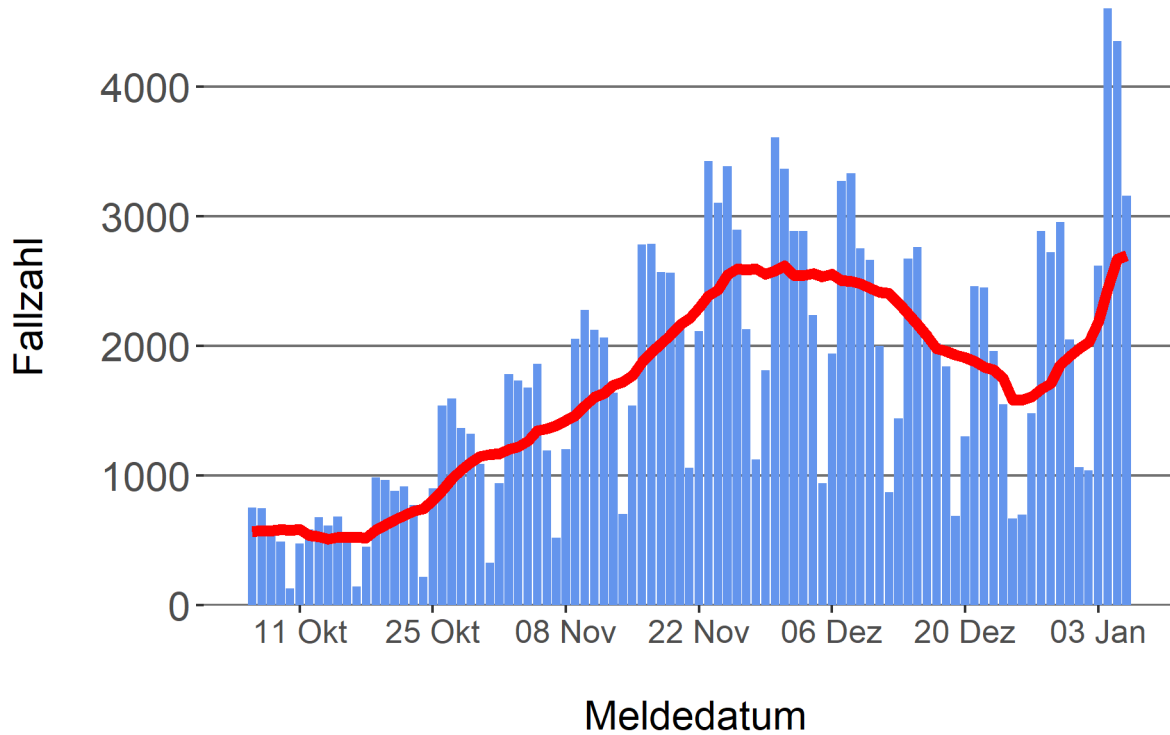
Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.12.2020) zugrunde gelegt.

Abbildung 3. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle



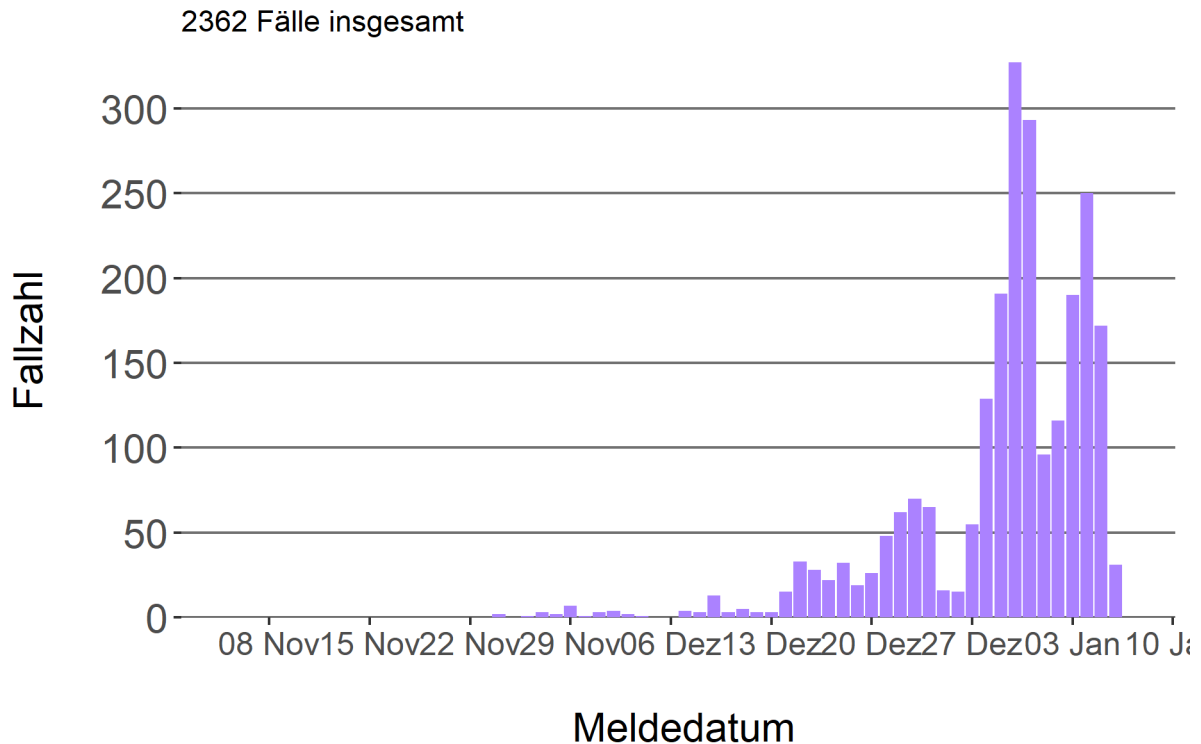
**Abbildung 4. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum**

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



### Abbildung 5: Darstellung der bestätigten Omikron-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle dem HLPUG gemeldeten und bestätigten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind und bei denen in der Meldesoftware als Mutationsvariante „Omikron“ bzw. „B.1.1.529“ angegeben wurde. Es werden maximal die letzten 60 Tage dargestellt.



#### Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<https://soziales.hessen.de/Corona>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html)

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

#### Kontakt

Pressereferat

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 32-19 3408

Telefax (0611) 32-719 4666

E-Mail: [presse@hsm.hessen.de](mailto:presse@hsm.hessen.de)